

## Feuerwehr Heusweiler



Wir stellen sicher!

Den Brandschutz und die technische Hilfeleistung  
auf 40 km<sup>2</sup> Gemeindegebiet und 35 km BAB

Herausgeber:  
FEUERWEHR HEUSWEILER

Wehrführung

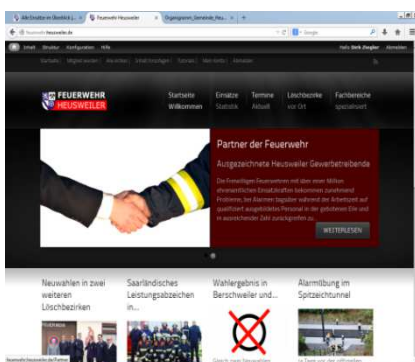
## Inhaltsverzeichnis:

<u>Einleitung</u>	Seite 2
<u>Personalstand per 30.11.2014</u>	Seite 3,4
<u>Einsatzaufkommen</u>	Seite 5
<u>Einsatzentwicklung/Nennenswerte Einsätze</u>	Seite 6,7
<u>Aus- und Weiterbildung</u>	Seite 8,9
<u>Aktivitäten 2014</u>	Seite 10,11,12
<u>Investitionen/Anschaffungen</u>	Seite 13
<u>Ausblick/Aktivitäten 2015</u>	Seite 14
<u>Beförderungen/Ernennungen/Ehrungen</u>	Seite 15,16
<u>Schlusswort</u>	Seite 17

## Einleitung

Zum zweiten Mal erscheint ein Jahresbericht der Wehrführung in dieser Form. Verbindet man den Jahresbericht mit den regelmäßig erscheinenden Berichten auf der Internetseite der Feuerwehr Heusweiler, entsteht ein umfassender Rückblick auf die geleistete Arbeit der Feuerwehr der Gemeinde Heusweiler im abgelaufenen Jahr.

[www.feuerwehr.heusweiler.de](http://www.feuerwehr.heusweiler.de)



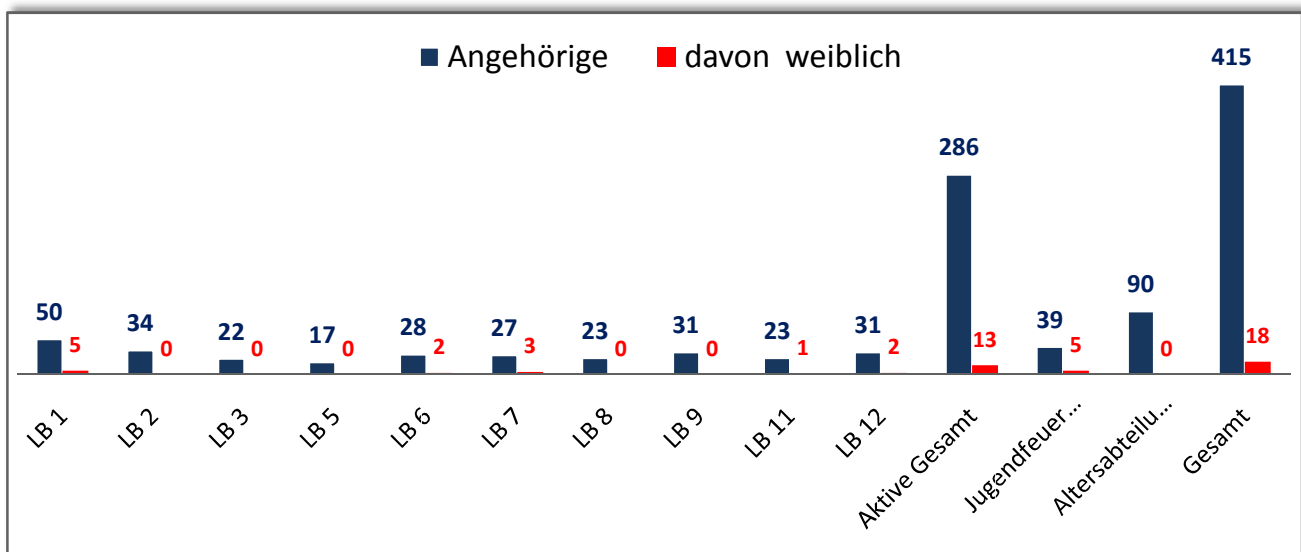
## Personalstand

Der Personalstand der Feuerwehr Heusweiler beträgt am 30.11.2014 **286 Aktive** Feuerwehrangehörige, davon **13** weiblich. In 2013 waren es **299 Aktive**, davon **14** weiblich. Der Altersabteilung gehören am 30.11.2014 **90** Mann an. **3** Kameraden der Altersabteilung sind in diesem Jahr leider verstorben.

Der Jugendfeuerwehr gehören **39** Mitglieder an, davon **5** weiblich.

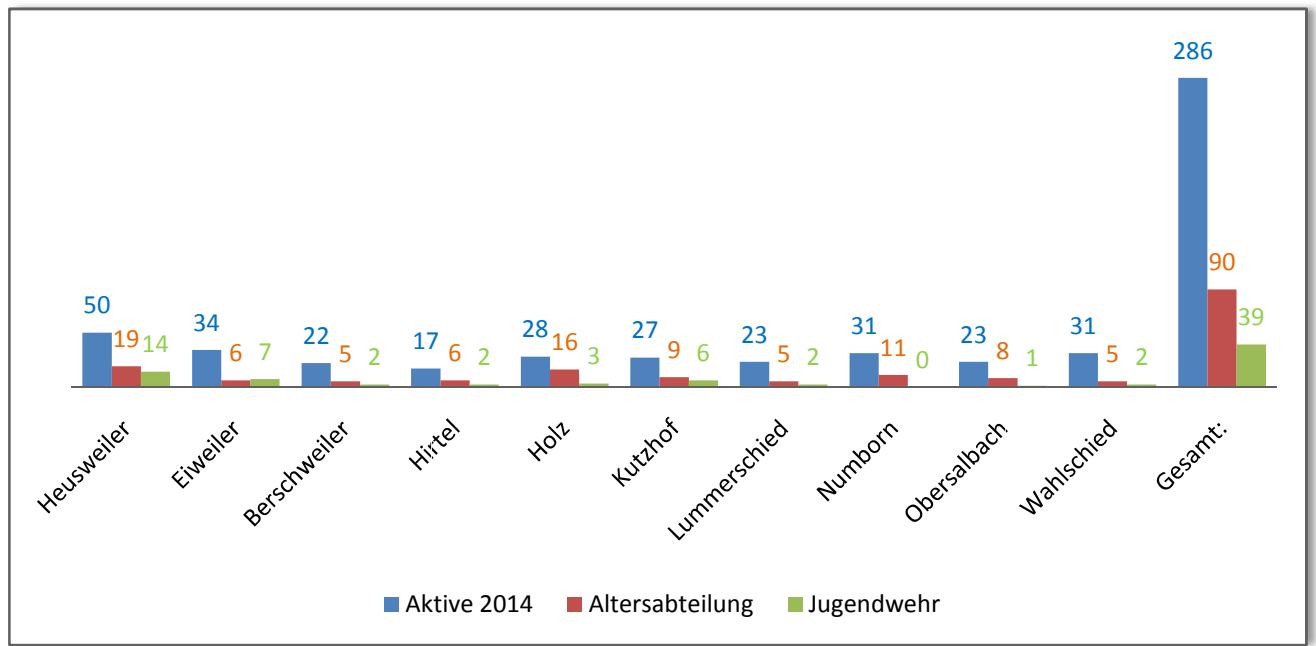
Im laufenden Jahr konnten **10** neue Mitglieder in der Jugendfeuerwehr aufgenommen werden, davon **2** weiblich. Ausgetreten sind im gleichen Zeitraum **7** Angehörige davon **1** weiblich.

**5** Jugendfeuerwehrangehörige konnten im laufenden Jahr in den aktiven Dienst übernommen werden.



Löschbezirk	Anzahl Gesamt	davon weiblich	davon männlich
Heusweiler	50	5	45
Eiweiler	34	0	34
Berschweiler	22	0	22
Hirtel	17	0	17
Holz	28	2	26
Kutzhof	27	3	24
Lummerschied	23	0	23
Numborn	31	0	31
Obersalbach	23	1	22
Wahlschied	31	2	29
<b>Aktive</b>	<b>286</b>	<b>13</b>	<b>273</b>
Jugendwehr	39	5	34
Altersabteilung	90	0	90
<b>Gesamt: 415</b>	<b>415</b>	<b>18</b>	<b>397</b>

**Personalstand**



Löschbezirk	Aktive	Altersabteilung	Jugendwehr
Heusweiler	50	19	14
Eiweiler	34	6	7
Berschweiler	22	5	2
Hirtel	17	6	2
Holz	28	16	3
Kutzhof	27	9	6
Lummerschied	23	5	2
Numborn	31	11	0
Obersalbach	23	8	1
Wahlschied	31	5	2
<b>Gesamt: 415</b>	<b>286</b>	<b>90</b>	<b>39</b>

In den Zahlen der Altersabteilung Löschbezirk Heusweiler wurden **8** Kameraden von Dilsburg und **3** Kameraden von Niedersalbach mit aufgeführt.

## Einsatzaufkommen

Anmerkung!

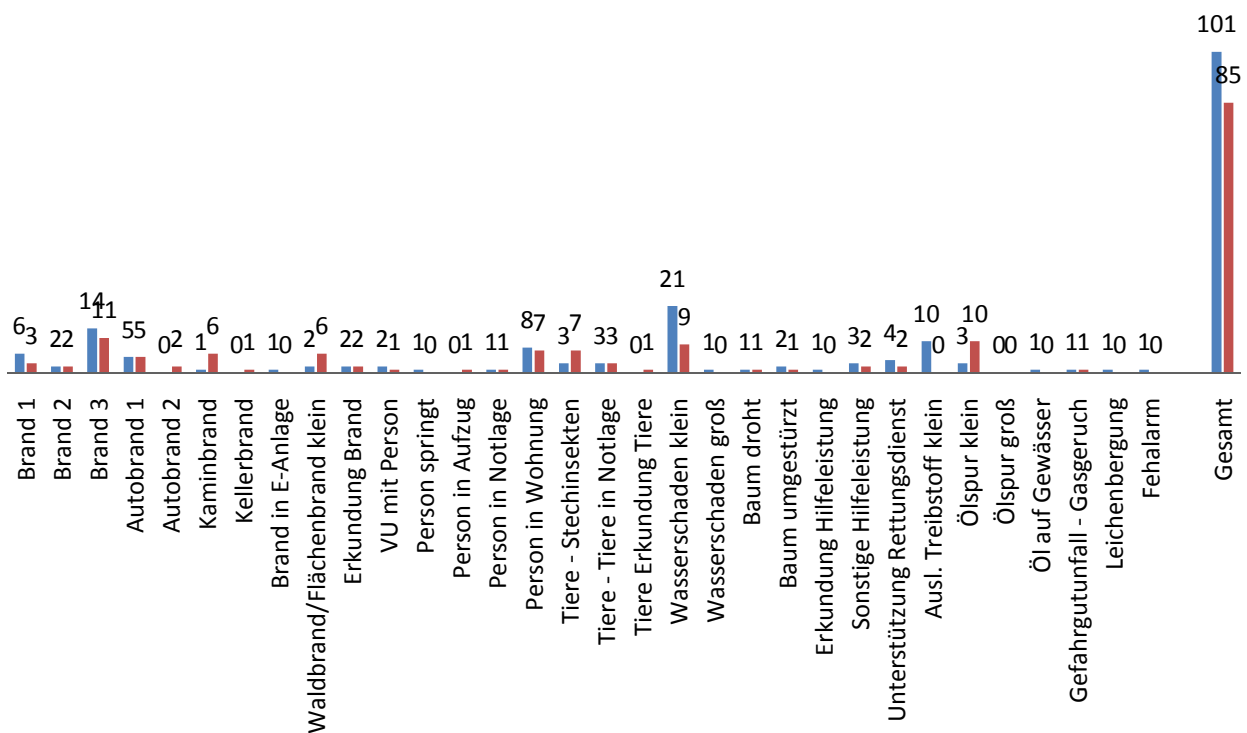
Die Einsatzstatistik in diesem Bericht weicht von der Einsatzstatistik auf unserer Internetseite ab. Dort werden die Einsätze pro Kalenderjahr aufgeführt.

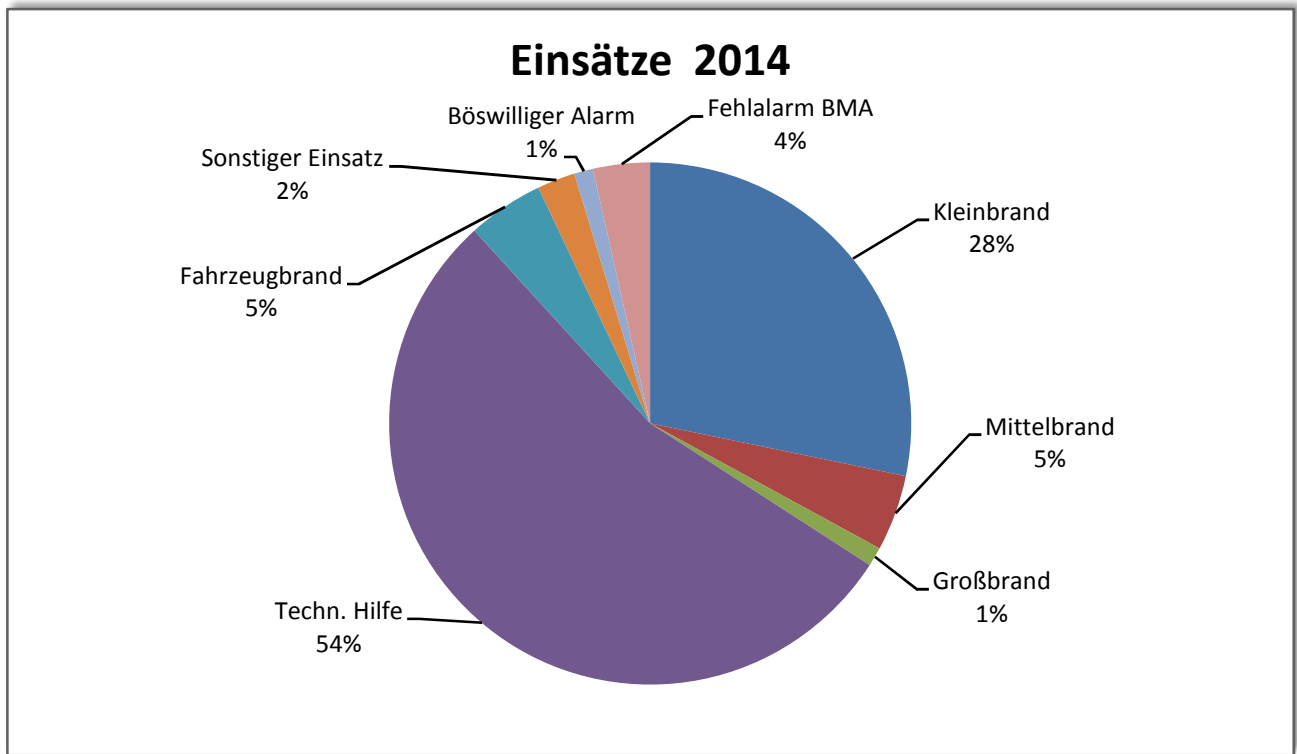
Im Berichtszeitraum rückte die Feuerwehr Heusweiler zu insgesamt **85** Einsätze aus. Insgesamt wurden **780,35** Einsatzstunden mit **981** Mann geleistet.

Im vergleichbaren Vorjahreszeitraum rückte die Feuerwehr Heusweiler zu insgesamt **101** Einsätze aus. Insgesamt wurden **1901,16** Einsatzstunden mit **1483** Mann geleistet.

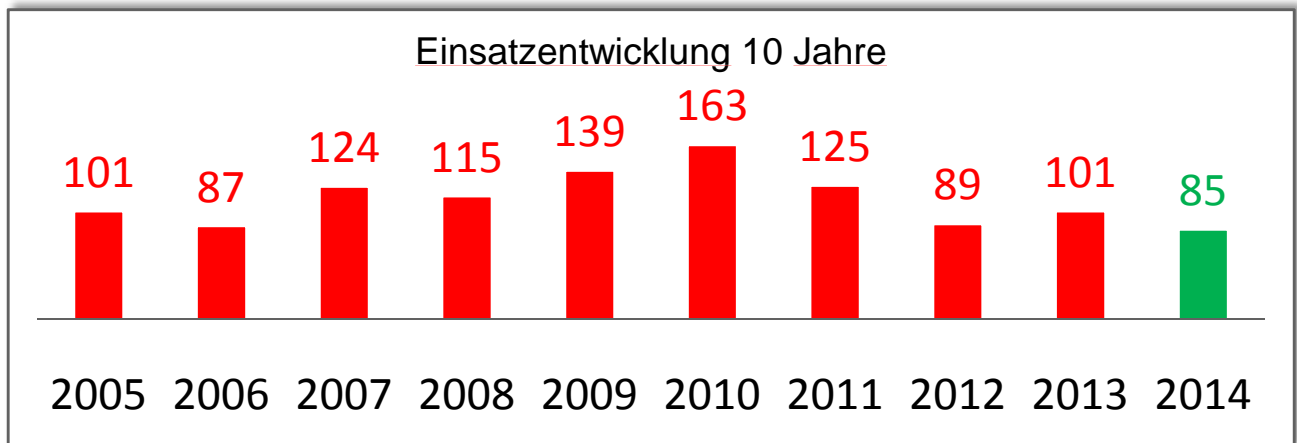
### Einsätze nach Alarmstichwörtern

■ Einsätze 2013 nach Alarmstichwort ■ Einsätze 2014 nach Alarmstichwort





### Einsatzentwicklung



### Nennenswerte Einsätze

Am **01.01.2014 um 00:10 Uhr** wurden die Löschbezirke Heusweiler, Kutzhof und Numborn zu einem Brand eines Schweinestalls alarmiert. Es waren keine Tiere, sondern lediglich gelagertes Stroh betroffen.

Am **03.01.2014 um 09:05 Uhr** wurde der Löschbezirk Heusweiler zu einer Person in Notlage durch den Wehrführer alarmiert. Ein Angestellter der Kath. Kirche Heusweiler hatte sich im ummauerten Außenbereich des Pfarrheims eingeschlossen. Mittels Steckleiter konnte er aus seiner misslichen Lage befreit werden.

Am **08.03.2014 um 18:39 Uhr** wurde die DLK Heusweiler zur Unterstützung Rettungsdienst einer Patientin mit Oberschenkelhalsbruch nach Schwarzenholz alarmiert. Die Patientin wurde über die DLK aus dem 1.OG gerettet und an den Rettungsdienst übergeben.

Am **18.04.2014 um 08:20 Uhr** wurde der der Löschbezirk Holz zur Rettung einer hilflosen Person in einem Haus alarmiert. Nach Erkundung wurde die Haustür mittels Türöffnungswerkzeug geöffnet und die Einsatzstelle dann an den Rettungsdienst und die Polizei übergeben.

Am **08.05.2014 um 10:15 Uhr** wurden die Löschbezirke Heusweiler und Obersalbach zu einem Kellerbrand nach Niedersalbach alarmiert. Der Brand wurde von einem Trupp unter Atemschutz mit 1 C-Rohr gelöscht. Ein weiterer Trupp unter Atemschutz rettete eine sich im Gebäude befindliche Katze. Abschließend wurden umfangreiche Belüftungsmaßnahmen durchgeführt.

Am **30.05.2014 um 20:15 Uhr** wurde der der Löschbezirk Heusweiler telefonisch zu einem Gebäude in die Schillerstraße alarmiert. Dort befanden sich mehrere Personen in einem Aufzug eingeschlossen. Die Personen wurden von der Feuerwehr befreit und die Einsatzstelle an eine Fachfirma übergeben.

Am **08.06.2014 um 22:00 Uhr** wurde der der Löschbezirk Wahlschied zu einem PKW Brand alarmiert. Bei Ankunft an der Einsatzstelle stand der PKW in Vollbrand. Ein Trupp unter PA führte die Brandbekämpfung durch.

Am **05.07.2014 um 01:14 Uhr** wurden die Löschbezirke Heusweiler und Berschweiler zu einem Gartenhausbrand alarmiert. Bei Ankunft an der Einsatzstelle wurde ein brennender Holzunterstand neben einer Lagerhalle vorgefunden. Der Brand wurde von 2 Trupps unter PA gelöscht.

Am **22.07.2014 um 09:50 Uhr** wurde der Löschbezirk Obersalbach-Kurhof zu einer Ölspur in die Dorfstraße alarmiert. Beim Eintreffen an der Einsatzstelle wurde das Ausmaß der Ölspur offensichtlich. Auf einer Gesamtlänge von ca. 1200 m waren die Straßen Zum Weiherwald und Dorfstraße und hier insbesondere der Kreuzungsbereich Dorfstraße-Kurhofer Str. betroffen. Auf Grund der Länge und Intensität der Ölspur wurde ein Privatunternehmen mit der Reinigung der Straßen beauftragt. Die Maßnahmen der Feuerwehr beschränkten sich auf das Absichern der Einsatzstelle und die Sicherung des Nassreinigungsfahrzeuges. Die Straßen wurden nach der Reinigung durch die PI Köllertal freigegeben.

Am **30.08.2014 um 12:56 Uhr** wurde der Löschbezirk Heusweiler mit dem Einsatzstichwort „Baum droht“ zu einem Anwesen nach Heusweiler alarmiert. Bei Baumfällarbeiten drohte ein Baum auf ein Haus zu stürzen. Mittels DLK wurde der Baum gesichert und anschließend stückweise zerkleinert, bis keine Gefahr mehr für Menschen und Gebäude entstand.

Am **19.10.2014 um 00:50 Uhr** wurden die Löschbezirke Heusweiler und Obersalbach zum Brand einer Hütte alarmiert. Auf Grund einer zunächst ungenauen Meldung der Einsatzstelle wurde diese nach einer großflächigen Suche entlang der Autobahn im Wald an der L 140 zwischen Obersalbach und der Anschlussstelle BAB 8 entdeckt. Bei Ankunft an der Einsatzstelle stand die Hütte in Vollbrand. Die Brandbekämpfung wurde mit mehreren Rohren im Außenangriff durchgeführt. Die Lage der Hütte erforderte eine Nachalarmierung des Löschbezirks Eiweiler, da eine Wasserversorgung mittels Pendelverkehr sichergestellt werden musste.

**Aus- und Weiterbildung**

**Gemeindeebene**

Löschbezirk	Truppmann Teil1	Truppmann Teil2
Heusweiler		1
Eiweiler		
Berschweiler		
Hirtel		1
Holz		
Kutzhof	2	2
Lummerschied		1
Numborn		1
Obersalbach		
Wahlschied		6
<b>Gesamt: 14</b>	<b>2</b>	<b>12</b>

**Regionalverbandsebene**

Löschbezirk	Truppführer	Maschinist
Heusweiler	1	
Eiweiler		
Berschweiler		
Hirtel	1	
Holz		
Kutzhof	2	1
Lummerschied	1	
Numborn	1	
Obersalbach		
Wahlschied	6	
<b>Gesamt: 13</b>	<b>12</b>	<b>1</b>



## Landesfeuerweherschule

	Verhaltenstraining Brandbekämpfung Zugrufer Teil 1 und Teil 2	Gruppenführer Teil 1 und Teil 2	Gerätewart	Grundlagen der Ausbildung für Ausbilder	Ausbilder für die Truppausbildung	Ausbilder für AGT	Messpraktikum	Pateientengerechte s Retten	Fortbildung AGT Warte	Seminar Feuerwehrechn. Ausb. JFW	Multiplikator Absturzsicherung	Jugendfeuerwehr Wettbewerbe	Fortb. Löschmittel und Löschverfahren	Fortbildung GF	Fortbildung ZF	Fortbildung G- Warte	Fortb. AGT	Tech.. Hilfeleistung	JFW-Beauftragter
<b>Löschbezirk</b>																			
Heusweiler				1	1	1		2	1	2	1	2	1				1		1
Eiweiler		1					2												
Berschweiler			1																
Hirtel																			
Holz	1							1						1	1				
Kutzhof																1			
Lummerschied	2		1																
Numborn																			
Obersalbach	4																		
Wahlschied			1	1														1	
<b>Gesamt: 33</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>

## Regionalfeuerwehrverband

Löschbezirk	Fahrsicherheitstraining
Heusweiler	6
Eiweiler	2
Berschweiler	2
Hirtel	
Holz	2
Kutzhof	
Lummerschied	2
Numborn	
Obersalbach	
Wahlschied	2
<b>Gesamt: 16</b>	<b>16</b>

## Zusammenfassung

76 Angehörige der Feuerwehr Heusweiler haben neben ihrem Übungs- und Einsatzdienst an Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen teilgenommen. Viele der Lehrgangsteilnehmer haben Urlaub genommen um an den Aus- und Fortbildungsmaßnahmen teilnehmen zu können.

### Aktivitäten 2014

Am **11.01.2014** fanden im Löschbezirk Kutzhof Neuwahlen statt. Zum Löschbezirksführer wurde Jörg Lauer und zu seinem Stellvertreter Daniel Kessler gewählt. Die offizielle Ernennung durch Bürgermeister Thomas Redelberger fand am 09.04.2014 im Rathaus statt.

Am **02.02.2014** fand auf Einladung des Fachbereichsleiters Jugendfeuerwehr Tobias Barth in der Feuerwache Heusweiler eine Infoveranstaltung für die Eltern der Kinder und Jugendlichen der Jugendfeuerwehr Heusweiler statt.

Am **22. 02.2014** haben 9 Feuerwehrangehörige der Feuerwehren Heusweiler, Püttlingen und Riegelsberg den ersten Teil ihrer Grundausbildung, den Truppmann Teil I, erfolgreich abgeschlossen. Dieser Lehrgang, den bisher jede Feuerwehr in eigener Regie veranstaltete, wurde erstmalig in Kooperation gemeinsam mit den Feuerwehren von Riegelsberg und Püttlingen durchgeführt. Geleitet wurde dieser Lehrgang von Ruwen Dumont, der auch künftig als zweiter Kreisbrandmeister des Regionalverbandes Saarbrücken für die gesamte Ausbildung im Regionalverband zuständig ist. Von der Feuerwehr Heusweiler nahmen an 13 Terminen mit rund 60 Ausbildungsstunden die Kameraden Torsten Pörtner und Till Renger vom Löschbezirk Wahlschied teil.

Am **21. und 22.03.2014** wurden 13 Kameraden des Löschbezirks Berschweiler im Umgang mit der Motorsäge erfolgreich geschult. Der Lehrgang begann am Freitagabend mit der theoretischen Ausbildung an der Motorsäge und den Richtlinien der UVV. Am nächsten Tag ging es dann mit dem praktischen Teil der Ausbildung weiter. Jeder der Teilnehmer erlernte dort den sicheren Umgang mit der Motorsäge, sowie die verschiedenen Schnitttechniken um gefahrlos auch Bäume die unter Spannung stehen beim Einsatz beseitigen zu können.

Am **22.03.14** führte der Löschbezirk Holz ein Türöffnungsseminar durch. Die Seminarleiter waren Thorsten Zöllner und Wolfram Walter. Das Seminar bestand aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Im theoretischen Teil bekam jeder Teilnehmer eine Unterweisung über Rechtsgrundlagen und es wurden verschiedene Möglichkeiten der Fenster- und Türöffnung gezeigt sowie die Handhabung der unterschiedlichen Werkzeuge vermittelt. Im praktischen Teil konnten die Teilnehmer dann an einer Übungstür und einem Übungsfenster das Gelernte unter Beweis stellen.

Am **12.04.2014** führte der Löschbezirk Heusweiler ein ganztägiges Ausbildungsseminar über die "Technische Unfallrettung" bei LKWs und Bussen durch. Pünktlich um 08:00 Uhr konnten Seminarleiter Marc Loris und Wehrführer Christian Ziegler 25 Seminarteilnehmer, davon 4 vom LB Holz und 3 vom LB Wahlschied begrüßen.

Am **26.04.2014** startete die Laufgemeinschaft der Feuerwehr Heusweiler Löschbezirk Eiweiler zum 1. Internationalen Feuerwehrlaufcup im hessischen Mörfelden-Walldorf. Mit gleich drei Urkunden im Gepäck konnte die Laufgemeinschaft des Löschbezirks Eiweiler mit ihrem Ergebnis in Mörfelden-Walldorf sehr zufrieden sein: Marco Busch vom Löschbezirk Lummerschied belegte den 1. Platz in der Jugendklasse mit einer Zeit von 45:56 min. In der Altersklasse 45 erzielte Alexander Groß vom Löschbezirk Eiweiler eine Zeit von 45:02 min und damit den 4. Platz, während Daniel Lavall vom Löschbezirk Obersalbach mit einer Zeit von 48:21 min den 6. Platz in der Altersklasse 30 erreichte.

Am **09.05.2014** gestaltete ein dreiköpfiges Team des Fachbereichs Brandschutzerziehung der Feuerwehr Heusweiler den Ausbildungsabend im THW Ortsverband Heusweiler. Dabei kam der Einsatz eines gasbetriebenen Feuertrainers (FT Florian) bei den Helferinnen und Helfern des THW besonders gut an.

Am **17.05.2014** führte der LB Holz eine Ganztagsübung zum Thema "**Technische Hilfe** bei Verkehrsunfällen" durch. Im theoretischen Teil vermittelte Übungsleiter Thorsten Zöller Neuerungen in der Rettung verunfallter Personen sowie die neuesten Erkenntnisse von Öffnungstechniken bei verschiedenen Pkw- und Lkw-Modellen.

Am **18.05.2014** nahmen elf Mitglieder, im Alter von 13 bis 16 Jahren, der Jugendfeuerwehr Heusweiler erfolgreich an der Abnahme der Jugendflamme Stufe II am neuen Gerätehaus der Feuerwehr Großrosseln Löschbezirk Süd teil.

Am **21.06.2014** führte die Jugendfeuerwehr Heusweiler gemeinsam mit der THW-Jugend aus Heusweiler ihre diesjährige Hauptübung in Berschweiler durch. Rund 70 Helferinnen und Helfer waren im Einsatz.

Am **28.06.2014** startete die Laufgemeinschaft der Feuerwehr Heusweiler Löschbezirk Eiweiler zum 2. Internationalen Feuerwehrlaufcup im bayerischen Alzenau-Michelbach. In der Jugendklasse Alter von 10 - 17 Jahren belegte Marco Busch vom Löschbezirk Lummerschied mit einer Zeit von 45:28 min. den ersten Platz. In der Hauptklasse, Alter von 18 - 29 Jahren, belegte Alexander Neu vom Löschbezirk Obersalbach mit einer Zeit von 47:18 min. den zweiten Platz. In der Altersklasse 45 Alter von 45 - 49 Jahren belegte Alexander Groß vom Löschbezirk Eiweiler mit einer Zeit von 44:15 min. den zweiten Platz.

Am **28.06.2014** unternahm die Jugendfeuerwehr Heusweiler mit ihren Betreuern eine 1 Tages Fahrt in den Europapark nach Rust. Ein unvergesslicher Tag der allen beteiligten noch lange in Erinnerung bleibt.

Am **16.07.2014** führte der Löschbezirk Heusweiler gemeinsam mit den Löschbezirken Holz und Wahlschied eine „Technische Hilfeübung“ an einem ausrangierten Linienbus durch. Da die drei Löschbezirke insgesamt 35 km Bundesautobahn (A1 und A8) zu betreuen haben, ist es von großer Bedeutung für die Feuerwehr Heusweiler, solch ein Übungsszenario abarbeiten zu können.

Am **19.07.2014** fand die diesjährige Jahreshauptübung im Ortsteil Berschweiler statt. Brandbekämpfung mit Menschenrettung unter Atemschutz, Chemikalienbergung unter Schutzanzügen, die technische Rettung eingeklemmter Personen nach Verkehrsunfällen, die Versorgung Verletzter und die Bergung einer verletzter Person aus einem Bunkerschacht. All diese Szenarien mussten die Einsatzkräfte in voller Schutzausrüstung durchführen, was insbesondere den Atemschutzgeräteträger und den Kameraden in den Chemikalienschutzanzügen bei Temperaturen von über 30° alles abverlangte.

Vom **28.07.2014 bis 14.08.2014** nahm die Feuerwehr Heusweiler wieder am Minisaarland teil. Durchschnittlich 310 Kinder besuchten jeden Tag das Minisaarland und der Arbeitgeber Feuerwehr stand bei den Kindern, wie bereits auch schon in 2012, natürlich hoch im Kurs. Rund 20 Kinder wählten jeden Tag die Feuerwehr als Arbeitgeber aus, so dass die Betreuer der Feuerwehr jeden Tag alle Hände voll zu tun hatten.

Am **23.08.2014** startete die Laufgemeinschaft der Feuerwehr Heusweiler zum 3. Internationalen Feuerwehrlaufcup in Ediger Eller. Schnellster Läufer in der Gesamtwertung der Jugendklasse aller drei Läufe, mit einer Gesamtzeit von 2:16:14 Std., wurde Marco Busch vom Löschbezirk Lummerschied. Schnellster Läufer in der Gesamtwertung der Altersklasse M45 aller drei Läufe, mit einer Gesamtzeit von 2:14:32 Std., wurde Alexander Groß vom Löschbezirk Eiweiler.

Am **13.09.2014** legten 2 Gruppen der Jugendfeuerwehr Heusweiler ihre Leistungsspanne der deutschen Jugendfeuerwehr anlässlich der Grenzlandmeisterschaften im Hermann-Neuberger-Stadion in Völklingen ab. Besonders erwähnenswert bei diesem Wettbewerb ist, dass 6 Teilnehmer aus Heusweiler als sogenannte Doppelstarter an den Start gingen und 1 Teilnehmer von der Jugendfeuerwehr Riegelsberg bei den Starter aus Heusweiler teilgenommen hat.

Am **20.09.2014** fand eine gemeinsame Notfallübung der Feuerwehr Heusweiler und der Feuerwehr der Stadt Lebach im und am Spitzeichtunnel statt. Aus Heusweiler nahmen die Löschbezirke Heusweiler, Eiweiler und Wahlschied teil. Mit rund 70 Einsatzkräften und 8 Fahrzeugen war die Feuerwehr Heusweiler vor Ort. Menschenrettung, Erdung der Oberleitung, Brandbekämpfung, Wasserversorgung über lange Wegestrecken und die Kommunikation zwischen den Feuerwehreinheiten am Süd- und Nordportal, dem Notfallmanager der Saarbahn und der Haupteinsatzzentrale der Berufsfeuerwehr Saarbrücken waren die Übungsschwerpunkte.

Am **04.10.2014** legte eine Gruppe der Feuerwehr Heusweiler in Lebach erfolgreich die Prüfung für das „Saarländische Leistungsabzeichen in Bronze“ ab. Teilgenommen haben Jens Wettmann vom Löschbezirk Heusweiler, Mathias Himmes und Benedikt Hoffmann vom Löschbezirk Lummerschied sowie Sascha Kurz, Felix Margardt, Andreas Poitiers, Torsten Pörtner, Till Renger und Nicklas Spurk vom Löschbezirk Wahlschied.

In der **2. Oktoberwoche** erfolgte der 1. Spatenstich zum Neu- und Umbau des Feuerwehr-Gerätehauses Obersalbach - Kurhof. Viele Kameraden haben sich bereiterklärt unentgeltlich diesen Neubau zu realisieren, wobei die finanziellen Mittel von der Gemeinde Heusweiler zur Verfügung gestellt werden.

Am **11.10.2014** fanden im Löschbezirk Berschweiler und Wahlschied Neuwahlen statt. Im Löschbezirk Berschweiler wurde Rainer Rothenbusch zum Löschbezirksführer und Michael Maas zu seinem Stellvertreter gewählt. Im Löschbezirk Wahlschied musste ein neuer stellvertretender Löschbezirksführer gewählt werden. Sebastian Dörr wurde als neuer Stellvertreter von der Versammlung gewählt.

Am **17.10.2014** nahm die Jugendfeuerwehr Heusweiler an der jährlichen Köllertalübung mit den benachbarten Jugendfeuerwehren Püttlingen und Riegelsberg in Riegelsberg teil. Menschenrettung und Brandbekämpfung waren die Übungsaufgaben für die Jugendfeuerwehren am Riegelsberger Freibad.

Am **08.11.2014** fanden im Löschbezirk Obersalbach –Kurhof und im Löschbezirk Hirtel Neuwahlen statt. Im Löschbezirk Obersalbach wurde Nils Feld zum Löschbezirksführer und Alexander Neu zum Stellvertreter gewählt. Im Löschbezirk Hirtel wurde Michael Groß zum Löschbezirksführer und Uwe Welsch zum Stellvertreter gewählt.

Am **22.11.2014** fanden im Löschbezirk Heusweiler Neuwahlen statt. Zum neuen Löschbezirksführer wurde Marc Loris und zu seinem Stellvertreter Jürgen Weyland gewählt.

Nicht berücksichtigt wurden bei der Auflistung der Aktivitäten 2014 die Aktivitäten der einzelnen Löschbezirke wie Tag der offenen Tür, Sommerfeste, Arbeiten an Fahrzeugen, Gerätschaften und Gerätehäusern, Übungen, Brandschutzerziehung, Brandsicherheitswachen, Einsatznachbesprechungen, Sitzungen, Dienstbesprechungen, Jahreshauptversammlungen und die Teilnahme an kulturellen Veranstaltungen in den einzelnen Ortsteilen.

## Investitionen/Anschaffungen 2014

1. 47 Stück WATEX Hupf-Überjacken für Atemschutzgeräteträger
2. 7 Stück Feuerwehrhelme Gallet F1SF für Atemschutzgeräteträger
3. 2 Stück Leader Hohlstrahlrohr Quadrofog 400
4. 2 Stück ADALIT Handleuchten
5. 2 Stück ADALIT Ladegeräte Einzel
6. 2 Stück Kenwood TK-290b Handfunkgeräte
7. 10 Stück Swissphone Digitale Meldeempfänger
8. 1 Stück Hochwasserschutzpumpe Mini-Chiemsee B 1400 D
  
9. 8 Stück Dräger Langzeitatmer (angeschafft durch die SBS) LB1 + LB2 je 4 Stück

Das Ausschreibungslos für das MLF Obersalbach - Kurhof fiel auf den Anbieter Iveco-Magirus. Das Fahrzeug wird im 2. Quartal 2015 ausgeliefert.

Desweiteren wurde im Oktober 2014 mit dem An- und Umbau im Gerätehaus Obersalbach – Kurhof begonnen.

## **Ausblick/Aktivitäten 2015**

Mit der Einführung der neuen VV-Dienstkleidung im 1. Quartal 2015 wird sich auch die Feuerwehr Heusweiler mit der Beschaffung von neuen Dienstuniformen befassen. Seit nun mehr 6 Jahren wurden auf Grund der angekündigten Änderung der VV-Dienstkleidung keine Dienstuniformen mehr angeschafft. Dies hatte zum Nachteil, dass eine Vielzahl von Kameradinnen und Kameraden über keine Dienstuniform verfügen und somit auch nicht an repräsentativen Pflichten der Feuerwehr teilnehmen konnten. In Absprache mit der Verwaltung und den Löschbezirksführern hat man sich auf die Anschaffung von sogenannten Tagesdienstuniformen, die aus Bundhose mit Balgtaschen, Blouson, weißem Hemd und Kravatte bestehen, geeinigt. Diese Tagesdienstuniform kann neben repräsentativen Pflichten auch für leichtere Tätigkeiten, wie z.B. Brandsicherheitswachen etc. getragen werden. Die Ausstattung der betreffenden Kameradinnen und Kameraden wird sukzessive erfolgen. Für die Jahre 2015 und 2016 wurden jeweils 75 Tagesdienstuniformen im Haushalt eingestellt. Führungskräfte wie LB-Führer, FB-Leiter und die Wehrführung werden neben der Tagesdienstuniform auch weiterhin mit der sogenannten Gala Uniform mit Schirmmütze ausgestattet. Bei der Beschaffung der Tagesdienstuniformen hofft die Feuerwehr Heusweiler auch auf die Unterstützung der einzelnen Fördervereine der Löschbezirke.

Auch mit dem unendlichen Thema Integrierte Leistelle wird sich die Feuerwehr Heusweiler in den kommenden Monaten beschäftigen müssen. Sollte es widererwartend zu keiner für die Feuerwehren im Regionalverband vertretbaren Lösung kommen, sehen auch wir in Heusweiler in punkto Alarmierung schwierigen Zeiten entgegen. Hier bleibt zu hoffen, dass sich die Bürgermeister im Regionalverband für die seit Jahren bewährte Alarmierung durch die Berufsfeuerwehr Saarbrücken einsetzen und aussprechen.

Mit der Anbindung der HEZ Saarbrücken an das digitale Funknetz wird sich im Bereich der Funkversorgung auch in Heusweiler einiges zum positiven ändern. Bereits seit gut 1 Jahr läuft der Wirkbetrieb im digitalen Funknetz der Feuerwehr Heusweiler sehr positiv. Lediglich die digitale Anbindung an die HEZ Saarbrücken konnte auf Grund fehlender Hardware bei der HEZ noch nicht umgesetzt werden. Dieses Defizit ist jetzt behoben und somit kann zukünftig auch die Kommunikation mit der HEZ im digitalen Funknetz erfolgen. In Absprache mit der Verwaltung kann dann auch die noch vorhandene aber nicht mehr benötigte analoge Technik evtl. noch verkauft werden.

Auch die schon in 2013 angestoßene Zentralisierung von Standorten und die damit einhergehenden und bereits geplanten Neubauten an den Standorten in Heusweiler und Kutzhof werden uns weiterhin beschäftigen. Sollte eine Realisierung der Neubauten aus finanziellen Gründen nicht machbar sein, wird eine Sanierung mit Umbauten der Standorte Heusweiler, Eiweiler, Kutzhof und Holz vorangetrieben. Der zwischenzeitliche Unmut in Feuerwehrcreisen zu diesem Thema ist besorgniserregend. Hier besteht dringlicher Handlungsbedarf von Seiten Verwaltung und Räte.

Mit dem von der Verwaltung geforderten und von der Feuerwehr aufgestellten Fahrzeugkonzept 2020 wird man schon in 2015 an die Umsetzung gehen. Die Anschaffung eines GW-Logistik für den Löschbezirk Eiweiler und ein Kombifahrzeug ELW/MTW für den Löschbezirk Kutzhof sind in den Jahren 2015 und 2016 im Feuerwehrhaushalt eingestellt.

Auch das Thema Saarbahnstrecke Heusweiler Markt bis Spitzeichtunnel wird uns in 2015 weiterhin beschäftigen. Hier ist insbesondere der Fachbereich Vorbeugender Brandschutz gefordert, der für den gesamten Streckenabschnitt Bereitstellungsräume, die Wasserversorgung und Angriffswege zur Streckenführung definieren und entsprechend Einsatzpläne erstellen muss.

## Beförderungen

Löschbezirk	FA > FM	FM > OFM	OFM > HFM	OFM > LM	LM > OLM	OLM > HLM	OLM > BM	HLM > BM	BM > OBM
Heusweiler	1	2		2					
Eiweiler			1		1	1	1		
Berschweiler	3			1			1		
Hirtel	1	2							
Holz	2								
Kutzhof	1						1		
Lummerschied	1	2							
Numborn	1	1							
Obersalbach									
Wahlschied	1	1	1						
<b>Gesamt 29</b>	<b>11</b>	<b>8</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>3</b>		

## Ernennungen

Löschbezirk	Gerätewart	Stell. Gerätewart	Stellv. FB-Leiter BSE	FB-Leiter SWS	Stellv. FB-Leiter SWS	Stellv. FB-Leiter JFW
Heusweiler	Raimund Feld Christoph Zimmer					Marc Sandmeyer
Eiweiler						
Berschweiler	Weber Hans-Jörg					
Hirtel						
Holz						
Kutzhof			Heike Laux			
Lummerschied						
Numborn						
Obersalbach	Alexander Neu	Markus Ney		Markus Ney	Alexander Neu	
Wahlschied	Sebastian Dörr					
<b>Gesamt: 10</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>

Löschbezirk	Löschbezirksführer	Stellv. Löschbezirksführer
Heusweiler	Marc Loris	Jürgen Weyland
Eiweiler		
Berschweiler	Rainer Rothenbusch	Michael Maas
Hirtel	Michael Groß	Uwe Welsch
Holz		
Kutzhof		
Lummerschied		
Numborn		
Obersalbach	Nils Feld	Alexander Neu
Wahlschied		Sebastian Dörr
<b>Gesamt: 9</b>	<b>4</b>	<b>5</b>

## Dienstjubiläen

Löschbezirk	20 Jahre	40 Jahre	50 Jahre	60 Jahre
Heusweiler	Christian Lang	Stefan Weidmann	Horst Hoffmann	
Eiweiler	Jens-Christian Merg	Dirk Ziegler Uwe Emser		
Berschweiler		Manfred Schmitt		
Hirtel				Hermann Blasen
Holz		Wolfgang Jacobs		
Kutzhof			Horst Schneider	
Lummerschied	Stefan Busch			
	Uwe Biesel Manfred Josef Mailänder Martin Weber			
Numborn				
Obersalbach	Klaus Schäfer			
Wahlschied	Andreas Poitiers			
<b>Gesamt: 17</b>	<b>9</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>1</b>

## Ehrungen

Löschbezirk	Ehrenzeichen Stufe 1 25 Jahre	Ehrenzeichen Stufe 2 35 Jahre
Heusweiler	Marc Loris	
Eiweiler		Jürgen Schäfer Altmeyer Jürgen
Berschweiler	Michael Maas	Stefan Engler
Hirtel		
Holz	Thorsten Zöllner	Wolfram Walter Karl- Heinz Günther
Kutzhof		
Lummerschied		
Numborn	Frank Port	
Obersalbach	Christian Neu	
Wahlschied		Andreas Jochum
<b>Gesamt: 11</b>	<b>5</b>	<b>6</b>



### Schlusswort

Für mich als Wehrführer der Feuerwehr Heusweiler und 1. Kreisbrandmeister der Feuerwehren im Regionalverband, dort verantwortlich für den vorbeugenden Brandschutz, ist es eine enorme Herausforderung beide Aufgaben ehrenamtlich zu leisten. Dank meinem Stellvertreter Dirk Ziegler, mit dem ich meine Aufgaben als Wehrführer hier in Heusweiler teile und im Team bewältige, war insbesondere das Thema Zentralisierung und der Neubau von Standorten, sowie das Thema Saarbahn eine sehr zeitintensive Aufgabe. Unzählige Stunden haben wir beide damit verbracht Standortanalysen, Raumplanungen und Ausstattungen für eine mögliche Zentralisierung von Standorten zu erstellen und darüber hinaus hat uns die Brandschutzertüchtigung Spitzeichtunnel und die dafür von der Feuerwehr Heusweiler geforderte Ausstattung von Rettungsgeräten sehr viel Zeit und Nerven gekostet. Sehr viele repräsentative Verpflichtungen wurden wahrgenommen. Neben der Teilnahme an Löschbezirksführersitzungen, Wehrführersitzungen und Fachbereichssitzungen wurde darüber hinaus auch an vielen Einzel- und Gruppengespräche mit Führungskräften der Feuerwehr, der Verwaltung und Räte teilgenommen. Ein Aufwand bei der man als ehrenamtliche Wehrführung an seine Grenzen kommt. Nur im Wehrführerteam ist all dieses noch zu leisten. An dieser Stelle einen besonderen Dank an meinen Stellvertreter Dirk Ziegler.

Besonders danken möchten wir den Kameraden Manfred Schmitt vom Löschbezirk Berschweiler der 24 Jahre dort als Löschbezirksführer Verantwortung übernommen hat. Dem Löschbezirksführer von Obersalbach-Kurhof Sascha Näckel für 18 Jahre als Löschbezirksführer, Rüdiger Kläs für 18 Jahre stellvertretender Löschbezirksführer im Löschbezirk Wahlschied, Stefan Groß für 12 Jahre stellvertretender Löschbezirksführer im Löschbezirk Kutzhof und Hansjörg Groß für 6 Jahre Löschbezirksführer im Löschbezirk Hirtel. Alle genannten Kameraden haben sich nicht mehr einer Neuwahl gestellt oder das Amt aus persönlichen Gründen niedergelegt.

Abschließen möchten wir diesen Jahresbericht mit einem Danke an alle Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden für ihre ehrenamtlich geleistete Arbeit. Unser besonderer Dank gilt all denen die über das normale Maß hinaus Verantwortung und Arbeit übernommen haben z.B. Schriftführer, Kassierer usw. Unser ganz besonderer Dank gilt den Löschbezirksführern und ihren Stellvertretern, Fachbereichsleitern und ihren Teams, die unendlich viele Stunden im Hintergrund aufgebracht haben. Eine Feuerwehr mit 286 Mitgliedern und 8 Fachbereichen ist ohne diese Unterstützung nicht zu führen. Wir möchten uns auch bei der Verwaltung der Gemeinde Heusweiler bedanken. Zunächst bei unserem Bürgermeister Thomas Redelberger als Chef der Wehr, dem Fachgebietsleiter Bürgerdienste Klaus Thinnes, dem scheidenden Sachbearbeiter der Feuerwehr, Martin Feld, seinem Nachfolger Stefan Groß, dem Fachbereichsleiter Fachbereich I Herrn Hans Günter Flätgen und der Fachbereichsleiterin Fachbereich II Frau Ursula Mack. Auch allen anderen Mitarbeitern der Verwaltung und des Bauhofes möchten wir danken.

Trotz schwieriger Haushaltsslage ist es uns auch in 2014 wieder gemeinsam gelungen Investitionen in die Feuerwehr zu realisieren. Dafür gilt unser besonderer Dank den Mitgliedern aller Fraktionen im Gemeinderat die immer ein offenes Ohr für die Belange der Feuerwehr haben. Als Entscheidungsträger bitten wir Sie auch weiterhin die notwendigen Gelder für die Feuerwehr bereitzustellen.

Christian Ziegler  
Wehrführer

Dirk Ziegler  
stellv. Wehrführer